

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR ARBEITSWIRTSCHAFT UND ORGANISATION IAO

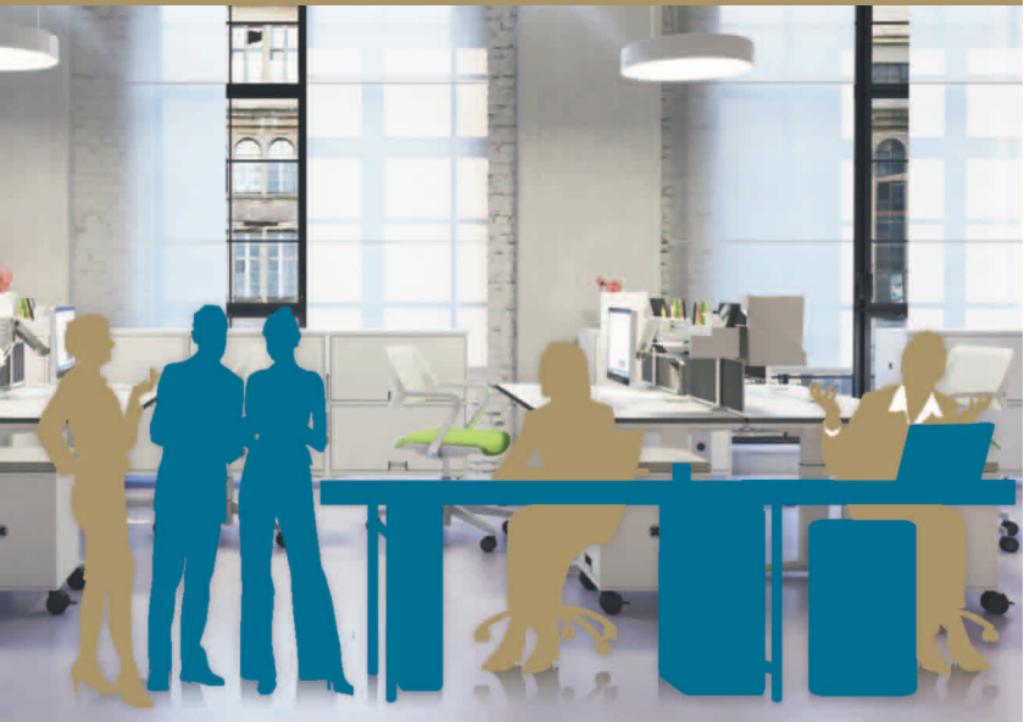
KURZBERICHT ZUR STUDIE »OFFICE SETTINGS«

Wilhelm Bauer (Hrsg.)

Stefan Rief, Mitja Jurecic, Jörg Kelter, Dennis Stolze

Die Rolle der Arbeitsumgebung in einer hyperflexiblen Arbeitswelt

Ergebnisse aus dem Verbundforschungsprojekt Office 21®





Erfolgsfaktor Arbeitsumgebung

Im Büro, am Couchtisch oder im Zug?
Studie »Office Settings« ermittelt, wie wir wo arbeiten und was uns gut tut.

Anwesenheitspflicht und feste Arbeitszeiten waren gestern. Unsere Arbeitswelt wird immer mobiler und dynamischer. Wir arbeiten zeitlich flexibel an verschiedenen Orten – im Büro, zu Hause oder unterwegs. Smartphones und Tablet-PCs ermöglichen ein räumlich autonomes, selbstbestimmtes Arbeiten.

Doch wie frei und flexibel arbeiten wir tatsächlich und wie wirken sich diese unterschiedlichen Arbeitssituationen auf unser Wohlbe-
finden, unsere Motivation und unsere Leistungsfähigkeit aus? Und welche räumlich-technologischen Settings unterstützen den arbeitenden Menschen?

Die Studie »Office Settings« des Fraunhofer IAO beleuchtet die positiven und negativen Wirkungen unterschiedlicher Arbeitsfor-
men und -umgebungen.

**Aus der Untersuchung ergeben sich konkrete Handlungs-
hinweise, wie sich unsere Arbeits- und Lebenswelt positiv
gestalten lässt. Im Folgenden werden ausgewählte Ergebnisse aus der Studie vorgestellt.** Die Befragung ist Teil der laufenden Studienreihe zur Gestaltung unserer Arbeits- und Bürowelt im Rahmen des Verbundprojekts Office 21®.

Link zur Umfrage:

www.settings.web-erhebung.de

Weitere Informationen zum Projekt unter:

www.office21.de



Fraunhofer
IAO

Wir arbeiten bereits sehr autonom

Selbstbestimmtes Arbeiten macht zufrieden(er)

Zeitliche Autonomie (55%)

These: Ich kann überwiegend selbst entscheiden, zu welchen Zeiten ich arbeite. (n=1,093)



Autonomie in der Arbeitsweise (82%)

These: Ich kann überwiegend selbst entscheiden, mit welchen Mitteln und Methoden ich meine Arbeitsziele erreiche. (n=1,093)



Räumliche Autonomie (42%)

These: Ich kann überwiegend selbst entscheiden, wo ich arbeite. (n=1,018)



0% 25% 50% 75% 100%

stimme völlig zu stimme eher zu teils / teils
 stimme eher nicht zu stimme überhaupt nicht zu

Fraunhofer IAO, Studie Office Settings, 2014

Die Mehrheit der Studienteilnehmer kann ihre Arbeit bereits selbstbestimmt organisieren. Über 50 Prozent der Befragten sind zeitlich autonom, mehr als 80 Prozent wählen selbst, mit welchen Mitteln und Methoden sie ihre Arbeitsziele erreichen. Jedoch können lediglich 40 Prozent selbst entscheiden, wo sie arbeiten.

Einfluss des Autonomie-Index auf ...

Work-Life-Balance (n = 1.020)

0,38

Motivation (n = 970)

0,36

Wohlbefinden (n = 984)

0,33

Performance (n = 982)

0,20

0,0 0,1 0,2 0,3 0,4 0,5
kein Einfluss < Korrelation > stark positiver Einfluss

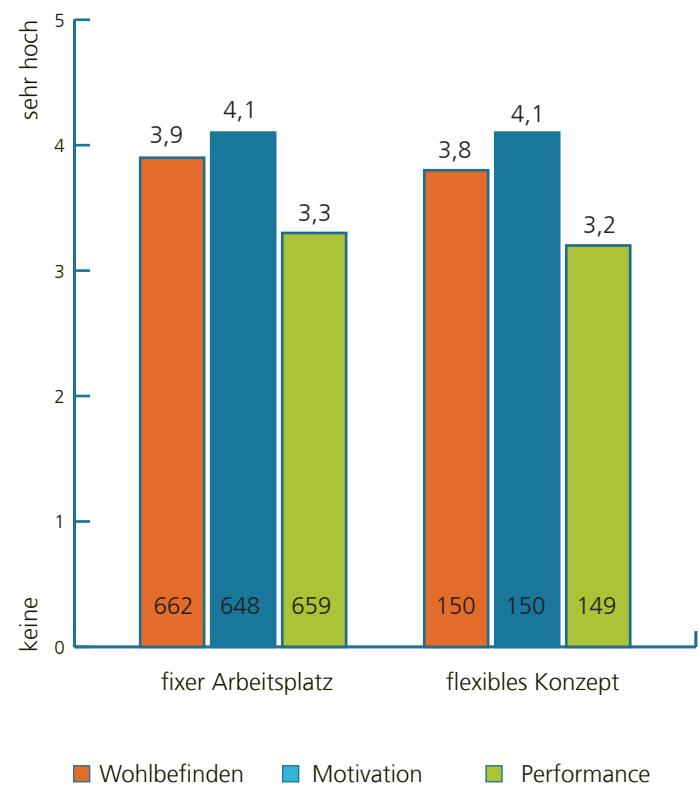
p = 0,00 (Werte sind höchst signifikant)

Fraunhofer IAO, Studie Office Settings, 2014

Selbstbestimmtes Arbeiten wirkt sich positiv auf viele Bereiche im Arbeits- und Privatleben aus. Das Ergebnis einer multiplen Regressionsanalyse beweist, dass es signifikante Zusammenhänge gibt: Wer seine Arbeit individuell gestalten kann, erlebt eine höhere Work-Life-Balance, mehr Motivation und mehr Leistung.



Fix oder flexibel – wie arbeiten wir besser?

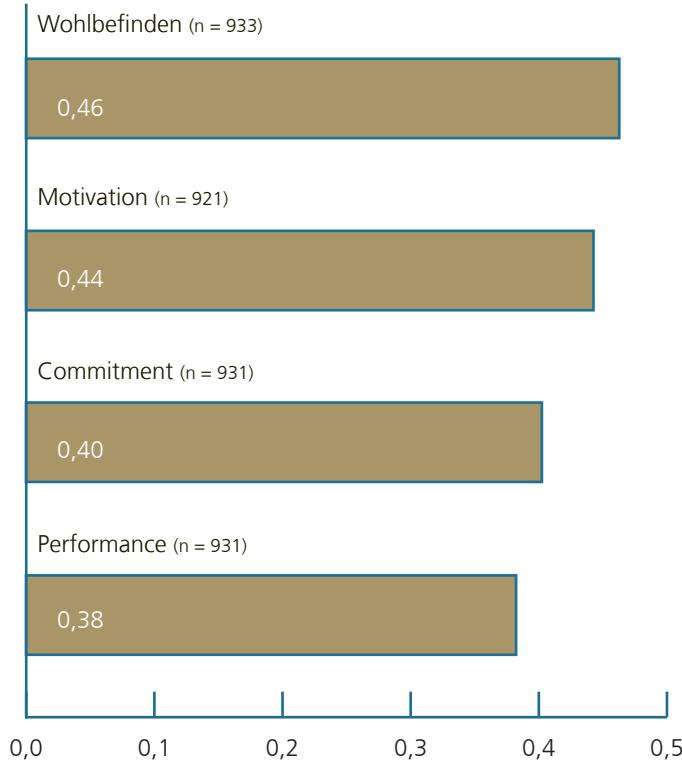


Fraunhofer IAO, Studie Office Settings, 2014

Jeder Fünfte arbeitet bereits ohne fest zugewiesenen Arbeitsplatz. Doch ist er dadurch auch erfolgreicher oder führt ein flexibles Konzept gar zu Demotivation und Leistungsverlust? Die Studie vergleicht beide Arbeitsplatzkonzepte miteinander und kommt zu dem Ergebnis, dass es keine Unterschiede bei den Erfolgsfaktoren gibt, allerdings gilt das nur für die Durchschnittsbildung. In Abhängigkeit unterschiedlicher Typologien von Mitarbeitern konnten klare Unterschiede festgestellt werden, etwa in Abhängigkeit des Mobilitätsgrades und der Tätigkeit. Es gilt: Wer auf flexible Konzepte umstellt, sollte dies sehr konsequent und unter Einbindung der Mitarbeiter tun.

Zufriedenheit mit der Büroumgebung beeinflusst Wohlbefinden und Motivation stärker als Autonomie

Einfluss der Zufriedenheit mit der Büroumgebung auf ...

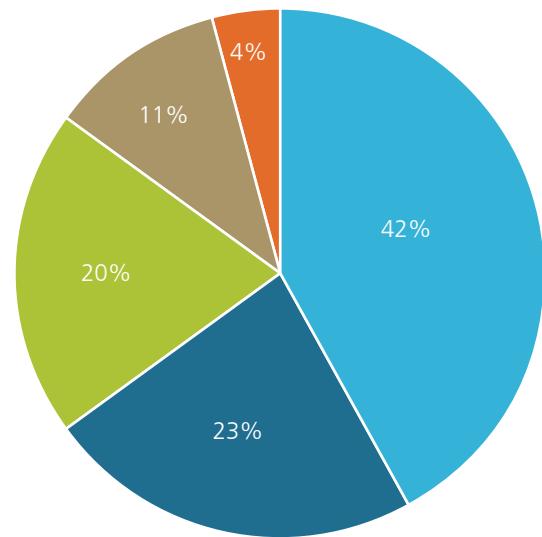


$p = 0,00$ (Werte sind höchst signifikant)
Fraunhofer IAO, Studie Office Settings, 2014

Ein zufriedener Mitarbeiter arbeitet motivierter und ist leistungsfähiger. Das gilt auch für die Büroumgebung – sie ist ein überaus wichtiges Aktionsfeld für Unternehmen, um Mitarbeiter positiv zu beeinflussen. In unserer flexiblen Arbeitswelt wird das klassische Büro immer wichtiger – und das, obwohl wir dort immer weniger Zeit verbringen.

Optimierungspotenzial bei der Gestaltung von Büroumgebungen

Frage: Alles in allem bin ich mit meiner Büroumgebung sehr zufrieden.



■ stimme völlig zu ■ stimme eher zu ■ teils / teils
■ stimme eher nicht zu ■ stimme überhaupt nicht zu

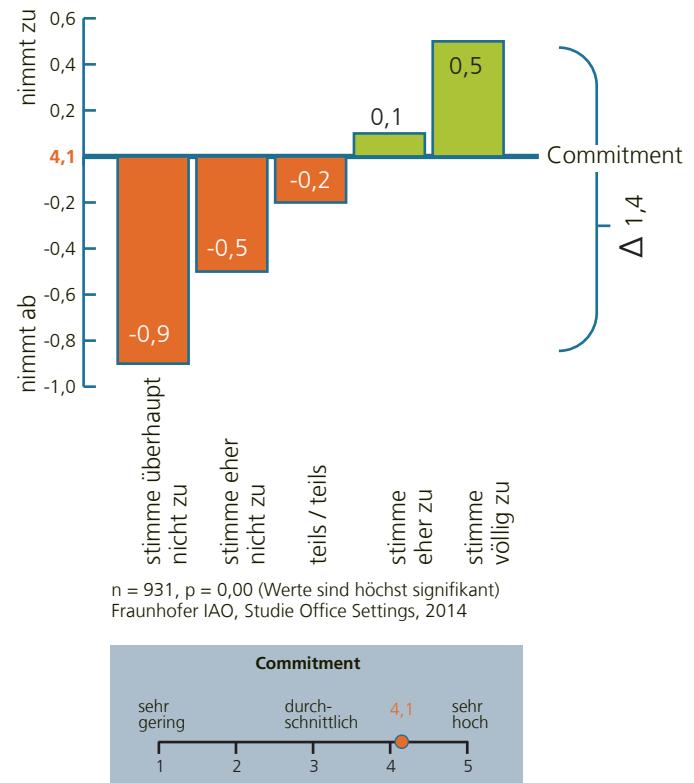
n = 922, Fraunhofer IAO, Studie Office Settings, 2014

Die Studie zeigt jedoch, dass lediglich 20 Prozent der Befragten mit ihrer Büroumgebung sehr zufrieden sind und weitere 42 Prozent eher zufrieden. Allerdings gibt es bei rund 40 Prozent der Teilnehmer noch ein enormes Optimierungspotenzial bei der Gestaltung ihrer Arbeits- und Büroumgebungen.



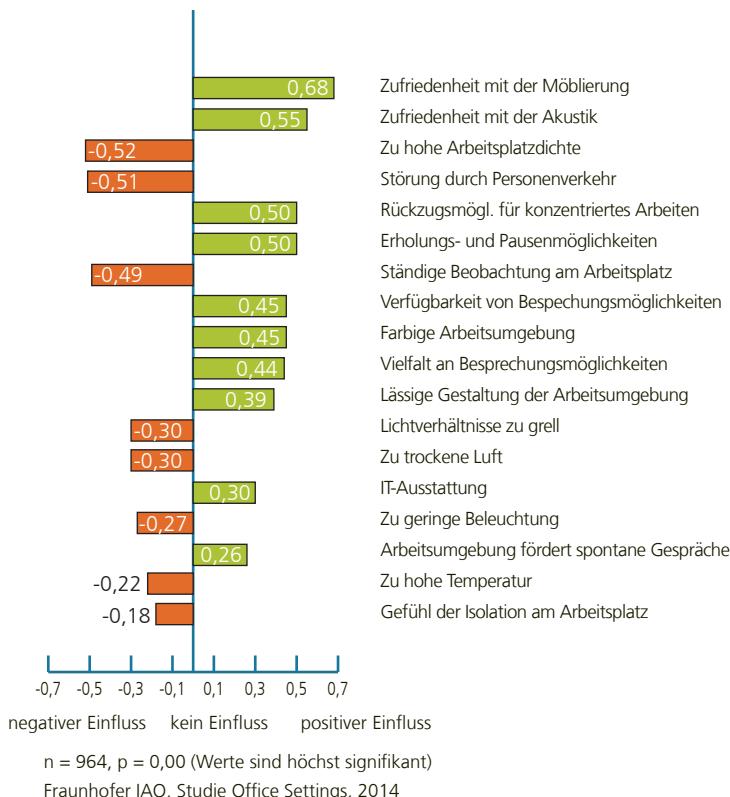
Zufriedenheit mit dem Büro steigert Commitment

Frage: Alles in allem bin ich mit meiner Büroumgebung sehr zufrieden.



Über die Zufriedenheit und Attraktivität mit der Arbeits- und Bürogestaltung kann man qualifizierte Mitarbeiter gewinnen oder an sich binden. Diese Bindung wird hier als »Commitment« bezeichnet: Der Beschäftigte identifiziert sich mit dem Unternehmen und trägt so zu dessen Erfolg bei. Über alle Befragten der Studie hinweg ist der Mittelwert für den Commitment-Index mit 4,1 Punkten bereits stark ausgeprägt. Die Abbildung zeigt aber auch, dass Mitarbeiter mit einer sehr geringen Zufriedenheit mit ihrer Arbeitsumgebung eine deutlich schwächere Bindung an das Unternehmen haben.

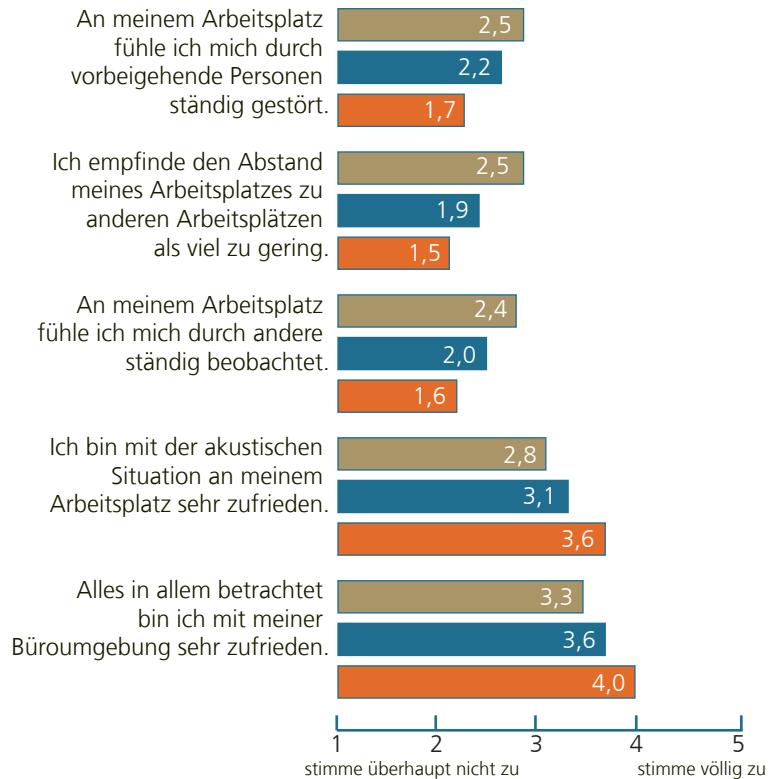
Einflussfaktoren auf die Zufriedenheit mit der Büroumgebung



Wie stark wirken einzelne Aspekte auf die Zufriedenheit mit der Büroumgebung? Welche räumlichen Gestaltungsfaktoren sind ausschlaggebend und welche Wirkungsstärke haben sie? Anhand einer multiplen Regressionsanalyse wurden hier entscheidende Einflussfaktoren ermittelt, die einen direkten negativen oder positiven Bezug zur Zufriedenheit mit der Büroumgebung haben. Die angeführten Faktoren sind eine erste Übersicht über mögliche Gestaltungsfelder und umfassen lediglich einen Teil der für ein ganzheitliches Bürokonzept relevanten Gestaltungselemente.

Mehr Ruhe und Platz im Büro wirken sich positiv aus

Welche Wirkung hat der Abstand zu anderen Arbeitsflächen?



Das Thema Flächeneffizienz steht im Fokus zahlreicher Diskussionen. Ein Teil der Untersuchung beschäftigt sich daher mit Aspekten, die im Zusammenhang mit der verfügbaren Arbeitsumgebung stehen. Ziel ist es, intelligente Flächeneffizienzwerte zu definieren und den existierenden Zusammenhang zwischen Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden von Büro- und Wissensarbeitern und der Belegungsdichte zu identifizieren. Die Umfrageergebnisse zeigen, dass eine flexible Arbeitsplatznutzung bei geringer Dichte besser ist, als eine feste Arbeitsplatzzuweisung in dicht gedrängten Strukturen.



»Office Settings« Teilnehmerstruktur

Die Ergebnisse der Studie basieren **auf den Angaben von 1.165 Befragten**. Rund zwei Drittel der Teilnehmer sind Männer, ein Drittel Frauen. In der Altersstruktur am stärksten vertreten sind die **46-55-Jährigen mit 34 Prozent**, dicht gefolgt von der zweitgrößten Altersgruppe der **36-45-Jährigen mit einem Anteil von 30 Prozent** und den **26-35-Jährigen mit 20 Prozent**. Auf die über **55-Jährigen entfallen elf Prozent** und die Teilnehmer **bis 25 Jahre sind mit vier Prozent** vertreten. Der Großteil der Befragten (82 Prozent) ist in **Vollzeit** angestellt, acht Prozent stehen in **Teilzeitbeschäftigungen** und zehn Prozent sind **selbstständig**.

Wirkung unserer Arbeitsumgebung

Die vorliegende Auswertung ist Teil einer Langzeitstudie, die in Form einer Online-Befragung durchgeführt wird. Helfen Sie uns, weitere interessante Erkenntnisse zu erhalten und beschreiben Sie unter dem Link www.settings.web-erhebung.de wie Sie arbeiten.

Zur Settings-Umfrage



Kontakt:

Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO
Nobelstraße 12
70569 Stuttgart
www.iao.fraunhofer.de

Mitja Jurecic

Telefon +49 711 970-5451

mitja.jurecic@iao.fraunhofer.de



FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR ARBEITSWIRTSCHAFT UND ORGANISATION IAO

Partner des Verbundforschungsprojektes Office 21®

Unter der wissenschaftlichen Leitung durch das Fraunhofer IAO bündeln im Verbundforschungsprojekt Office 21® derzeit 22 Partner aus unterschiedlichen Branchen ihre Kompetenzen zu Zukunftsfragen innovativer Arbeits- und Bürowelten.

adidas group
Art aqua GmbH & Co. KG
BAD GmbH
BMW Group
Draabe Industrietechnik GmbH
Drees & Sommer AG
Fernfachhochschule Schweiz
Fujitsu Technology Solutions GmbH
Headroom Consult
Haworth GmbH
Herrmann Leittechnik GmbH + Co. KG
Herbert Waldmann GmbH & Co. KG
Interface Deutschland GmbH
Interstuhl Büromöbel GmbH & Co. KG
Kyocera Document Solutions Deutschland GmbH
Microsoft Deutschland GmbH
NWI Group
Plantronics GmbH
Schulte Elektrotechnik GmbH & Co. KG
Soennecken eG
Trilux GmbH & Co. KG
Volkswagen AG